



Beschluss des Gemeindevausschusses

Delibera della Giunta comunale

Beschluss Nr. 306 Delibera n.

Sitzung vom 01.09.2026 seduta del

Uhr 19:00 ore

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden im Sitzungssaal des Gemeindehauses die Mitglieder dieses Gemeindevausschusses einberufen:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'ordinamento dei Comuni, vennero convocati nella sala riunioni dell'edificio comunale, i membri di questa Giunta comunale:

Name Nome	Funktion Funzione	anwesend presente	entsch. abw. assente giust.	unentsch. abw. assente ingiust.	mittels Fernzu- gang in modalità remota
Josef Gafriller	Bürgermeister - Sindaco	X			
Johann (Hansfried) Puntajer	Vize-Bürgermeister - Vicesindaco	X			
Doris Faller	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Tanja Moser	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Katharina Puntaier	Gemeindereferentin - Assessora	X			

Schriftführer/in: Die Gemeindesekretärin

Segretario/a: La Segretaria comunale

Ulrike Mahlke

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt der Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Es wird folgender Gegenstand behandelt:

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. Viene trattato il seguente oggetto:

Bauwesen: Konzession für die Genehmigung einer neuen Zufahrt zum Gebäude auf der B.p. 533 für das Projekt "Sanierung und bauliche Umgestaltung der Wohnung im Untergeschoss mit Errichtung einer Garage als Zubehör beim Tschörlerhof in Saubach auf der B.p. 533 und G.p. 1584/1, K.G. Barbian" - Antragsteller Alfons Mair

Edilizia: concessione per l'autorizzazione di un nuovo accesso alla casa sulla p.ed. 533 per il progetto „Risanamento e ristrutturazione edilizia dell'appartamento al piano interrato con realizzazione di un garage pertinenziale presso il maso Tschörler a Saubach, sulla p.ed. 533 e sulla p.f. 1584/1, C.C. Barbiano“ – richiedente Alfons Mair

Bauwesen: Konzession für die Genehmigung einer neuen Zufahrt zum Gebäude auf der B.p. 533 für das Projekt "Sanierung und bauliche Umgestaltung der Wohnung im Untergeschoss mit Errichtung einer Garage als Zubehör beim Tschörlerhof in Saubach auf der B.p. 533 und G.p. 1584/1, K.G. Barbian" - Antragsteller Alfons Mair

Vorausgeschickt,

- dass Herr Alfons Mair, Steuernummer MRALNS63H20A635Y geboren am 20.06.1963 in Barbiano, Eigentümer der B.P. 533 und der G.P. 1584/1 in KG Barbiano, ein Projekt zur "Sanierung und bauliche Umgestaltung der Wohnung im Untergeschoss mit Errichtung einer Garage als Zubehör beim Tschörlerhof in Saubach" eingereicht hat, das an die Gemeindeparselle 1584/2 KG Barbiano grenzt;

- dass der Antragsteller mit Ansuchen vom 04.08.2026, Prot. Nr. 0008722, um eine neue Zufahrt, welche über die bestehenden Gemeindestraße G.P. 1584/2 KG Barbiano erschlossen werden soll, ansucht;

- dass laut Art. 2, Buchst. p) der Verordnung zum Bauwesen, genehmigt mit D.L.H. vom 26. Juni 2020, Nr. 24, zu öffentlichen Flächen und zu Flächen, welche der Enteignung unterliegen, die Mindestabstände auch unterirdisch eingehalten werden müssen. Ausgenommen sind Luftschächte im Erdreich bis zu 1,50 m Breite; zulässig ist der Bau mit geringerem Abstand zur Eigentumsgrenze mit schriftlichem Einverständnis des Anrainers/der Anrainerin in Form einer grundbücherlichen Dienstbarkeit, wobei die Gebäudeabstände in jedem Fall eingehalten werden müssen;

- dass auch an öffentlichen Liegenschaften die Einräumung einer Dienstbarkeit zur Reduzierung des Grenzabstandes möglich ist, sofern diese mit den Erfordernissen der öffentlichen Nutzung vereinbar ist. Für Flächen, die zum verfügbaren Vermögen der Gemeinde zählen, gelten diesbezüglich die allgemeinen Regeln des Privatrechts. Für die Demanialgüter bzw. die Flächen im unverfügbaren Vermögen der Gemeinde ist hingegen der Erlass eines hoheitlichen Aktes von Seiten der Gemeinde erforderlich;

- dass sich die G.P. 1584/2 in der K.G. Barbiano im Eigentum der Gemeinde Barbiano befindet, jedoch nicht zum Demanialgut (unverfügbares Vermögen) zählt;

- dass das Projekt von der Gemeindekommission für Raum und Landschaft in der Sitzung am 24.02.2026 mit Auflagen befürwortet wurde und zwar, dass die neue Zufahrt vom Gemeindevausschuss genehmigt werden muss.

Festgestellt,

- dass die geplanten Arbeiten dem öffentlichen Grund nicht schaden und auch keine Zufahrt für die Anrainer behindert wird, und somit dem Ansuchen des Interessierten statt gegeben werden kann. Der Gemeinde

Edilizia: concessione per l'autorizzazione di un nuovo accesso alla casa sulla p.ed. 533 per il progetto „Risanamento e ristrutturazione edilizia dell'appartamento al piano interrato con realizzazione di un garage pertinenziale presso il maso Tschörler a Saubach, sulla p.ed. 533 e sulla p.f. 1584/1, C.C. Barbiano“ – richiedente Alfons Mair

Premesso,

- che il signor Alfons Mair, codice fiscale MRALNS63H20A635Y, nato il 20.06.1963 a Barbiano, proprietario della p.ed. 533 e della p.f. 1584/1 a C.C. Barbiano, ha presentato un progetto per la "Risanamento e ristrutturazione edilizia dell'appartamento al piano interrato con realizzazione di un garage pertinenziale presso il maso Tschörler a Saubach", confinante con la particella comunale p.f. 1584/2 C.C. Barbiano;

- che il richiedente, con domanda del 04.08.2026, Prot. n. 0008722, ha richiesto un nuovo accesso, che dovrebbe essere realizzato tramite la strada comunale esistente p.f. 1584/2 C.C. Barbiano;

- che ai sensi dell'art. 2, lettera p) del regolamento in materia edilizia, approvato con D.P.G.P. 26 giugno 2020, n. 24, nei confronti delle aree pubbliche o di aree soggette a esproprio, le distanze minime devono essere rispettate anche sottoterra. Fanno eccezione le intercapedini di areazione interrate fino a 1,50 m di larghezza. La costruzione a una distanza inferiore dal confine della proprietà è ammessa con il consenso scritto del/della confinante, mediante servitù da annotare nel libro fondiario e, comunque, sempre nel rispetto delle distanze tra gli edifici;

- che la concessione di una servitù per ridurre la distanza di confine è possibile anche sulle proprietà pubbliche, a condizione che ciò sia compatibile con le esigenze dell'uso pubblico. Per le aree che fanno parte del patrimonio disponibile del Comune, si applicano le regole generali del diritto privato. Per i beni demaniali o le aree del patrimonio indisponibile del Comune, però è necessaria l'emissione di un atto sovrano da parte del Comune;

- che la p.f. 1584/2, C.C. Barbiano, è di proprietà del Comune di Barbiano, ma non rientra nel bene demaniale (patrimonio indisponibile) del Comune di Barbiano;

- che il progetto è stato approvato dalla Commissione comunale per il territorio e paesaggio nella riunione del 24.02.2026 con condizioni, cioè che il nuovo accesso sia approvata dalla Giunta comunale.

Constatato,

- che può essere aderito alla domanda dell'interessato in quanto i lavori di cui trattasi non danneggiano il suolo pubblico e in quanto viene sempre garantito l'accesso ai confinanti. Al Comune però non devono derivare

dürfen jedoch keine Ausgaben entstehen.

Nach Einsichtnahme in das gesetzvertretende Dekret vom 30.04.1992, Nr. 285;

Nach Einsichtnahme in das Landesgesetz vom 10. Juli 2018, Nr. 9, „Raum und Landschaft“;

Nach Einsichtnahme in das Dekret des Landeshauptmannes vom 26. Juni 2020, Nr. 24 „Verordnung zum Bauwesen“;

Nach Einsichtnahme in die Gutachten im Sinne des Art. 185 und 187 des R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018:

Fachgutachten erstellt von Manuel Gafriller: Positiv Zalm3acynMf3pk/zLgs+nw4t+Z4segj2cFi6MVSmoLY=

Aufgrund

- des geltenden Haushaltsvoranschlags und des Arbeitsplanes des laufenden Finanzjahres;
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol - R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018;
- des Landesgesetzes vom 12.12.2016, Nr. 25 über die Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften;
- des Kodex der öffentlichen Verträge GvD. Nr. 36 vom 31.03.2023;
- des Landesgesetzes vom 17.12.2015 Nr. 16 - Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe;

beschließt der Gemeindeausschuss

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. Herrn Alfons Mair wird die Genehmigung zur Errichtung einer neuen Zufahrt auf der im Eigentum des Antragstellers stehenden G.p. 1584/1, mit Abzweigung von der im Eigentum der Gemeinde Barbisan stehenden G.p. 1584/2, unter folgenden Bedingungen erteilt:
- Die Mauern im Bereich der Einfahrt müssen noch stärker abgeschrägt werden, damit ein ausreichendes Sichtfeld gewährleistet ist und ein sicheres Ein- und Ausfahren möglich ist.
 - Die Rechte Dritter müssen unangetastet bleiben und respektiert werden.
 - Die Gemeinde muss schadlos und frei von jedweder Klage, Belästigung oder Ausgabe gehalten werden, die aus irgendwelchem Grund durch diese Konzession irgendwo und irgendwann verursacht werden könnten.
 - Der Antragsteller muss sicherstellen, dass die neue Zufahrt den geltenden Sicherheits- und Zugänglichkeitsvorschriften entspricht.
 - Etwaige Änderungen und Anpassungen der öffentlichen Straße sind vom Antragsteller auf eigene Kosten durchzuführen.
 - Die Zufahrt muss vom Antragsteller in einem ordnungsgemäßen Zustand gehalten werden, ohne die öffentliche Nutzung des Guts zu beeinträchtigen.
 - Alle durch die Arbeiten verursachten Schäden müs-

delle spese.

Visto il decreto legislativo 30.04.1992, n. 285;

Vista la legge provinciale 10 luglio 2018, n. 9 “territorio e paesaggio”;

Visto il decreto del presidente della giunta provinciale 26 giugno 2020, n. 24, “regolamento in materia edilizia”;

Visti i pareri ai sensi dell'art. 185 e 187 della L.R. n. 2 del 03.05.2018:

parere tecnico rilasciato da Manuel Gafriller: Positivo Zalm3acynMf3pk/zLgs+nw4t+Z4segj2cFi6MVSmoLY=

Visti

- il vigente bilancio di previsione e il piano operativo dell'anno finanziario corrente;
- il vigente statuto del Comune;
- il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2 del 03.05.2018,
- la legge provinciale del 12.12.2016 n. 25 sull'ordinamento contabile e finanziario nei Comuni della provincia autonoma di Bolzano Alto Adige – Südtirol;
- il codice dei contratti D.Lgs. 36 del 31.03.2023;
- la legge provinciale del 17.12.2015 n. 16 - Disposizioni sugli appalti pubblici;

la Giunta comunale delibera

ad unanimità di voti, espressi legalmente:

1. Al signor Alfons Mair viene rilasciata l'autorizzazione per la realizzazione di un nuovo accesso sulla p.f. 1584/1, di proprietà del richiedente, con diramazione dalla p.f. 1584/2, di proprietà del Comune di Barbiano, alle seguenti condizioni:
- I muri nella zona dell'accesso devono essere ulteriormente smussati, affinché sia garantito un adeguato campo visivo e sia possibile entrare e uscire in condizioni di sicurezza.
 - I diritti di terzi siano salvi e rispettati.
 - Il Comune resti indenne e sollevato da ogni azione, molestia o spesa che potesse per qualsiasi ragione essere cagionata dalla presente concessione in qualsiasi tempo e luogo.
 - Il richiedente dovrà garantire che il nuovo accesso rispetti le norme vigenti in materia di sicurezza stradale e accessibilità.
 - Eventuali opere di modifica e adeguamento della strada pubblica dovranno essere eseguite a spese del richiedente.
 - L'accesso dovrà essere mantenuto in buone condizioni dal richiedente, senza pregiudicare l'utilizzo pubblico del bene.
 - Tutti i danni causati dai lavori devono essere imme-

sen sofort auf Kosten des Antragstellers wieder beseitigt und der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden.

- Die Baustelle muss entsprechend der geltenden Sicherheitsbestimmungen abgesichert werden.
- 2. Es wird festgehalten, dass die technischen Unterlagen, ausgearbeitet von Geom. Heinrich Schweigkofler vom 04.08.2026, einen wesentlichen Bestandteil des gegenständlichen Beschlusses bilden.
- 3. Die Dauer der Gültigkeit dieser Konzession beläuft sich auf 99 Jahre; bei Abbruch des Bauwerkes verfällt die Konzession.
- 4. Die Gemeinde Barbian behält sich das Recht vor, die Konzession bei Nichteinhaltung der festgelegten Bedingungen zu widerrufen.
- 5. Der vorliegende Beschluss wird im Sinne des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol - R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018 einstimmig als sofort vollstreckbar erklärt, damit das Vorhaben baldmöglichst umgesetzt werden kann;
- 6. Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraumes der Veröffentlichung von 10 Tagen jede Bürgerin und jeder Bürger Einspruch beim Gemeindevorstand erheben. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses kann jede und jeder Interessierte Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen einlegen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Artt. 119-120 des GvD Nr. 104/2010), für Wahlhandlungen kommen die Artt. 126-132 des GvD Nr. 104/2010 zur Anwendung.

diatamentem rimossi a spese del richiedente e ripristinati allo stato originario.

- Il cantiere deve corrispondere alle prescrizioni di sicurezza in vigore.
- 2. Di dare atto, che la documentazione tecnica elaborata da geom. Heinrich Schweigkofler, trasmesso il 04.08.2026, costituisce parte essenziale della presente delibera.
- 3. La durata della validità di questa concessione è di 99 anni; in caso di demolizione della costruzione decade la concessione.
- 4. Il Comune di Barbiano si riserva il diritto di revocare la concessione in caso di violazioni delle condizioni previste.
- 5. Di dichiarare la presente deliberazione unanimemente immediatamente esecutiva ai sensi del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2 del 03.05.2018, al fine di consentire la realizzazione dell'intervento nel più breve tempo possibile;
- 6. Durante il periodo di pubblicazione di 10 giorni, ogni cittadina ed ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso la presente deliberazione. Entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione ogni interessata ed ogni interessato può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano. Nell'ambito degli appalti pubblici il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (artt. 119-120 del D.Lgs. n. 104/2010), per atti riguardanti le elezioni si applicano gli artt. 126-132 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt

Letto, confermato e sottoscritto

Der Bürgermeister - Il Sindaco

Die Gemeindesekretärin - La Segretaria comunale

Josef Gafriller

Ulrike Mahlknecht

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993

Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993

Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005